Fest der Kunst und Kulturen am 18. Juni im Staudenhof

Das Haus Am Alten Markt 10 entwickelt sich zusehends zum wichtigen kulturellen Anker der Innenstadt. Fast täglich ist das Begegnungscafé „Staudenhof“ geöffnet und lädt zu einem vielfältigen Programm ein. Entsprechend reicht die Anziehung dieses Kulturhauses bis an Potsdams Stadtränder und spricht unabhängig von Nationalitäten, Alter und Geschlecht die Menschen an. Zu den vielen Festen, welche vor allem in der wärmeren Jahreszeit in den Staudenhof einladen, zählt auch das Fest der Kunst und Kulturen am 18. Juni ab 16 Uhr. Verschiedenste Nationen stellen ihre traditionelle Bekleidung, kulinarische Besonderheiten und Musikrichtungen vor, Kunst wird ausgestellt, kann erworben werden und gemeinsam neu geschaffen. Eingeladen sind alle, um den kulturellen Reichtum zu feiern, der in Potsdams Mauern Einzug gehalten hat und der bereits seit langem hier zuhause ist.

Begegnungen wie die beim Fest der Kunst und Kulturen im Staudenhof bieten die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen, die Sicht auf die Welt zu vergrößern und einfach mitzumachen.
Genauso unumstritten wie die Wichtigkeit des kulturellen Austausches für eine vitale Gesellschaft ist die Wichtigkeit von zentralen Treffpunkten, um diesen Austausch und die Begegnung zu fördern. In einer neobarocken Fassaden-Altstadt Potsdams würde hierfür kein Platz sein. Weitblickende Politiker sprechen sich deswegen auch für den dauerhaften Erhalt des Hauses Alter Markt 10 aus. Aufgrund eines steigenden Verwertungsdrucks der Immobilienwirtschaft vom inzwischen beräumten Gelände des ehemaligen IfL (Zuletzt FHP, Standort Ebertstraße) aus über den Staudenhof hin zur Burgstraße bedarf es dafür natürlich umso mehr des politischen Einatzes im Sinne der Bevölkerung sowie des Rückgrates der

Entscheidungsträger.